



Turnierregeln

(Oktober 2017)

Im Folgenden wird Euch erklärt, wie ein Turnier abläuft. Ihr erfahrt, wie die Tische zusammengesetzt und Punkte verteilt werden. Zudem findet Ihr noch die Turnierregeln, an die sich jeder Turnierteilnehmer halten soll.

Einsteiger Format

In diesem Modus wird eine Vorrunde gespielt, in der die 4 besten Spieler ermittelt werden, die anschließend in einem Finale gegeneinander antreten (dementsprechend braucht man 8 bis 16 Teilnehmer).

In der Vorrunde werden an vier Tischen mit zwei bis vier Spieler (so gleichmäßig, wie möglich verteilt) die Finalisten bestimmt: der Gewinner seiner jeweiligen Partie kommt weiter. Der Gewinner der Finalpartie gewinnt auch das Turnier.

Spielregel / Erläuterungen

- Es wird mit den unveränderten Hans im Glück – Carcassonne Regeln der Basis Box gespielt.
- Da sich im Laufe der Zeit die Carcassonne Regeln geändert haben, folgt nun eine Klarstellung der Regeln.
- Städte mit nur zwei Stadtteilen zählen 4 Punkte (und nicht 2 Punkte).
- Die Wertung der Bauern erfolgt folgendermaßen: Für jede Wiese wird ermittelt, welcher Spieler die meisten Bauern auf dieser Wiese besitzt. Für jede abgeschlossene Stadt, die an diese Wiese grenzt, erhält der Spieler 3 Punkte. Bei Gleichstand erhalten alle am Gleichstand beteiligten Spieler 3 Punkte. Dabei wird die „3. Wiesenregel“ gespielt, d.h. Städte können auch für einen Spieler mehrfach gewertet werden (durch Bauern auf unterschiedlichen Wiesen, die an dieselbe Stadt grenzen).





Allgemeine Turnierregeln

- Bei den Turnieren ist als einziges Material das originale Spielmaterial der Spiele zugelassen.
- Es dürfen weder Aufzeichnungen mitgebracht werden, noch während der Spiele erstellt werden. Weitere Hilfen wie Taschenrechner, Handys oder Ähnliches sind nicht gestattet.
- Jeder Teilnehmer muss sich zuvor bei der Turnierleitung anmelden.
- Regelfragen können während des laufenden Turniers immer gestellt werden. Den Entscheidungen des Schiedsrichters sind grundsätzlich bindend.
- Regelverstöße müssen der Turnierleitung umgehend angezeigt werden, sofern eine Regelung untereinander nicht möglich ist.
- Der Veranstalter regelt selbstverständlich alle die Räumlichkeiten betreffenden Angelegenheiten (wie z. B. der Verzehr von Speisen und Getränken). Prinzipiell soll mit den Spielen ordentlich umgegangen werden.
- Teilnehmer, die ihr Spiel beendet haben, räumen das gespielte Spiel zusammen auf. Zudem sollten sie sich nicht in laufende Spiele einmischen oder anderweitig störend auf die noch laufenden Partien einwirken.
- Spieler sollen der Fairness halber ein Turnier nach besten Können und Wissen zu Ende spielen – unabhängig von ihren Chancen für den restlichen Turnierverlauf.

Regelverstöße können zur Disqualifikation auf einem Turnier oder gar zum Ausschluß von der Turnierserie führen.

